



Pressemitteilung

Neu: Leica SL3-S

Die neue Vollformat-Systemkamera mit 24 Megapixel Sensor, schnellem Autofokus und erweiterten Videofunktionen ist ab sofort erhältlich.

Wetzlar, 16. Januar 2025. Die Leica Camera AG stellt heute das neueste Mitglied der SL-System Familie vor: die Leica SL3-S. Sie vereint höchste Bildqualität sowohl bei der Fotografie als auch bei der Videografie mit hoher Arbeitsgeschwindigkeit und Zuverlässigkeit. Die SL3-S ist darüber hinaus die erste Kamera im SL-System, die mit Content Credentials Technologie gemäß der Content Authenticity Initiative (CAI) für Fotos ausgestattet ist.

Das SL-System kombiniert seit seiner Einführung im Jahr 2015 Fotografie und Videografie auf einzigartige Weise. So hat sich Leica mit dem auf dem L-Mount Bajonett-Standard basierenden Vollformat-System in der Welt der professionellen Produktion von audiovisuellen Inhalten fest etabliert. Die aktuelle Version der SL-Systemkameras ist die im März 2024 vorgestellte Leica SL3. Die Leica SL3-S integriert modernste Technologie in ein herausragendes Design und bietet zahlreiche neue Funktionen, die einen professionellen Workflow bei der Produktion von audiovisuellen Inhalten sicherstellen.

Neuer 24 MP Vollformatsensor und Hybrid Autofokus-System

Ein neuer BSI-CMOS-Vollformatsensor mit 24 Megapixeln nativer Auflösung, 48 und 96 Megapixel-Multishot-Modus und einem neuem PDAF-Autofokussystem bilden den Kern der SL3-S. Sicher geschützt durch ein solides Ganzmetallgehäuse mit IP54 Zertifizierung kombiniert Leica die Stärken dreier Fokus-Technologien: Phasendetektion (PDAF) der neusten Generation, Tiefenkarte (Object Detection AF) und Kontrasterkennung (Contrast Detection AF) ermöglichen Serienaufnahmen mit bis zu 30 Bildern pro Sekunde bei voller Autofokus-Unterstützung. Damit ist die SL3-S die schnellste Leica Systemkamera, die jemals gebaut wurde. Zusammen mit einem hohen Dynamikumfang und dem beeindruckenden ISO-Bereich von 50 bis 200.000 liefert die SL3-S Fotos und Videos in herausragender Qualität – und das in allen Aufnahmesituationen.

Content Credentials Technologie für authentische Bilder

Die SL3-S ist darüber hinaus die erste Kamera im SL-System, die mit Content Credentials Technologie gemäß der Content Authenticity Initiative (CAI) für Fotos ausgestattet ist. Jedes Bild wird auf Wunsch mit manipulationssicheren Metadaten wie Kameramodell, Urheberinformationen, Erstellungs- und



Bearbeitungsdaten signiert. Um mit nachweislich authentischen Bildinhalten zu überzeugen und eventuelle Bearbeitungen transparent zu machen, können die Content Credentials mit frei verfügbaren Verifizierungstools (z.B. verify.contentauthenticity.org) überprüft werden.

Videoaufnahmen über den gesamten Sensorbereich dank Open Gate Recording

Videos zeichnet die SL3-S in einer Auflösung von bis zu 6K auf und bietet mit 3:2 Open Gate Recording ein Feature, das für Flexibilität bei der Erstellung von Videoinhalten für die unterschiedlichsten Kanäle sorgt. Ohne Qualitätsverlust können so zum Beispiel Hochformat Videos in 4K, 9:16 aufgezeichnet werden und Bildausschnitte in aufgezeichnetem Material auch nachträglich bestimmt werden. HDMI-RAW in 5,9K mit 30fps zeichnet die SL3-S auf externe Displayrecorder auf und dank schnellem CFexpress Typ B Interface ist auch intern die Aufzeichnung von ProRes 4:2:2HQ in 5,8K mit 30fps oder C4K mit 60fps ohne Aufnahmezeitbegrenzung möglich. Zusätzlich kann über die USB-C Schnittstelle auch direkt auf eine externe SSD-Festplatte aufgezeichnet werden, was die Flexibilität der SL3-S weiter erhöht. Eine dedizierte Timecode-Schnittstelle erlaubt professionelles Synchronisieren von Bild und Ton am Set. Dabei bewältigt der Maestro-IV-Prozessor mit L2-Technologie mühelos die enormen Datenmengen und ermöglicht Aufnahmen mit ausgezeichnetem Farbrendering, hohem Dynamikumfang, sowie exzellentem Rauschverhalten im weltweit für seine Qualität gelobten L-Log Farbraum.

Herausragende Konnektivität

Die vielfältigen Schnittstellen und die leistungsstarke Konnektivität der SL3-S sichern einen nahtlosen professionellen Workflow. Sie verfügt über Steckplätze für die Speicherkarten CFexpress Typ B und UHS-II-SD, einen USB-C-Anschluss für schnelle Datenübertragung, Tethering, SSD-Anschluss oder Stromversorgung sowie einen Full-size HDMI-2.1-Ausgang für externe Monitore oder Aufnahmegeräte. Des Weiteren sichern Bluetooth und Wi-Fi mit MIMO-Technologie eine stabile und schnelle Verbindung zur Leica FOTOS App mit der DNG-Bilder in voller Auflösung in Sekundenschnelle übertragen werden können. Als zertifiziertes Apple „Made for iPhone® and iPad®“-Zubehör ermöglicht die Leica SL3-S zusammen mit dem mitgelieferten USB-C-Kabel direkten Anschluss zu Apple Produkten. Im Laufe des Jahres 2025 wird außerdem die Camera-to-Cloud Funktion über Adobe frame.io zur Verfügung stehen, mit der Videos- und Fotos direkt aus der Kamera in die Adobe frame.io Cloud geladen und weiterverarbeitet werden können.

Auswahl aus dem kompletten Objektiv-Spektrum

Dank des L-Mount Bajonetts stehen für die SL3-S die herausragenden Optiken aller Leica Kamerasysteme sowie das breite Spektrum von Superweitwinkel- bis Supertelezoom-Objektiven der L-Mount Allianzpartner zur Verfügung. Über Adapter können zudem auch unterschiedliche Cine-



Objektive genutzt werden, deren spezielle Skalen sich im Videomenü der SL3-S wiederfinden. So stellt das Objektiv-Bajonett eine umfassende Systemkompatibilität der Leica SL3-S sicher. Darüber hinaus wird auch das Potenzial der legendären Leica M-Objektive durch die spezielle Auslegung des Bildsensors und einen externen Lichtsensor vollständig ausgeschöpft. Foto- und Videografen profitieren so uneingeschränkt von der unübertroffenen Abbildungsleistung und der kompakten Bauweise der Leica M-Objektive an der SL3-S. Die integrierte Bildstabilisierung im Kameragehäuse von bis zu 5 Blendenstufen erweitert dabei zusätzlich den Anwendungsbereich der M-Objektive.

Der EyeRes[®]-Sucher der Leica SL3-S ist mit einem aufwendig gefertigten optischen System aus Glaslinsen ausgestattet. Er zeigt das Motiv jederzeit kristallklar mit bis zu 120 Bildern pro Sekunde und einer Auflösung von 5,76 Millionen Bildpunkten an. Durch die Live-Vorschau bietet er bereits vor dem Auslösen die volle Kontrolle beim Belichten und Gestalten von Aufnahmen. Ebenfalls neu in der SL3-S ist der neigbare 3,2-Zoll-Highres-Touchscreen mit hochwertig gefertigtem Kippmechanismus, der die Aufnahme von Fotos und Videos aus unterschiedlichen Perspektiven noch einfacher macht.

Neues Leica UX Design

Ein weiteres Highlight ist das bereits aus der SL3 bekannte User Interface. Wie bei der SL3 umfassen die Optimierungen an der SL3-S sowohl die Ergonomie und Haptik als auch die Benutzeroberfläche und Menüführung. Der Griff, die Tastenanordnung und die gesamte Kameraformgebung wurden zugunsten einer noch intuitiveren Handhabung verbessert. Das klar strukturierte Icon- und Menüdesign sorgt für eine noch einfachere Navigation, die sich strikt in Foto- und Video-Funktionen unterteilt und im Cine-Modus speziell an die Bedürfnisse professioneller Videoproduktionen angepasst ist. Frei belegbaren FN-Tasten und die optimierte Touch-Interaktion im gesamten Kameramenü sorgen für eine intuitive und komfortable Bedienung. Beim Fotografieren und Filmen richtet sich die gesamte Benutzeroberfläche der SL3-S je nach Kamerahaltung im Quer- oder Hochformat aus. Dabei ist die SL3-S spürbar leichter und kompakter als ihre Vorgänger und liegt dank ihres optimierten Designs noch besser in der Hand. Zusätzlich ist das komplette Zubehörportfolio, das bereits für die Leica SL3 erhältlich ist, auch mit der SL3-S kompatibel.

Die Leica SL3-S ist ab sofort weltweit in allen Leica Stores, im Leica Online Store sowie im Fachhandel erhältlich. Die unverbindliche Preisempfehlung beträgt 5.190,- Euro inkl. MwSt.

Alle Informationen zur neuen Leica SL3-S unter: leica-camera.com/sl3-s

Hinweis für Journalist*innen:

Bildmaterial und Datenblatt zum Download finden Sie [hier](#).



Das Bildmaterial darf ausschließlich unter Angabe des Copyrights genutzt werden.

100 Jahre Leica: Zeugin eines Jahrhunderts

Die Leica Camera AG zelebriert im Jahr 2025 das 100-jährige Jubiläum der Leica I. Sie wurde 1925 erstmals auf der Leipziger Frühjahrsmesse der Öffentlichkeit vorgestellt und übertraf als erste in Serie gefertigte Kleinbildkamera alle Erwartungen. Denn dank ihres kompakten und handlichen Formats eröffnete sie völlig neue fotografische Einsatzmöglichkeiten. Unter dem Motto „100 Jahre Leica: Zeugin eines Jahrhunderts“ feiert die Leica Camera AG rund um den Globus eben diese Kamera, die die Welt der Fotografie revolutionierte. Auf internationalen Veranstaltungen der Leica Länderorganisationen in den Metropolen Dubai, Mailand, New York, Shanghai und Tokio werden verteilt über das gesamte Jahr kulturelle Projekte und außergewöhnliche Produkt-Sondereditionen präsentiert. Den Höhepunkt der Feierlichkeiten bildet die Jubiläumswoche am Unternehmensstandort in Wetzlar im Juni. Hinzu kommen hochkarätige Ausstellungen im weltweiten Netzwerk der Leica Galerien mit Werken herausragender Fotografinnen und Fotografen.

Über Leica Camera

Die Leica Camera AG ist ein internationaler Premiumhersteller von Kameras, Objektiven und Sportoptikprodukten mit einer über 150-jährigen Unternehmensgeschichte. Im Zuge seiner Wachstumsstrategie hat das Unternehmen sein Geschäft auf Mobile Imaging (Smartphones) sowie die Fertigung hochwertiger Brillengläser und Uhren ausgeweitet und ist mit eigenen Projektoren im Heimkino-Segment vertreten.

Die Leica Camera AG mit Sitz in Wetzlar (Deutschland) und einem zweiten Produktionsstandort in Vila Nova de Famalicão (Portugal) verfügt über ein weltweites Netzwerk eigener Vertriebsgesellschaften mit über 120 Leica Stores. Das Unternehmen beschäftigt 2.400 Mitarbeitende und erzielte im Geschäftsjahr 2023/24 einen Umsatz von 554 Millionen Euro.

Die Marke Leica steht für exzellente Qualität, deutsche Handwerkskunst und Industriedesign verbunden mit innovativen Technologien. Fester Bestandteil der Markenkultur ist die Förderung der Kultur der Fotografie mit weltweit rund 30 Leica Galerien, Leica Akademien sowie internationalen Auszeichnungen wie dem Leica Hall of Fame Award und dem Leica Oskar Barnack Award (LOBA).

Für weitere Informationen:

Leica Camera AG
Fabian Pecht
Corporate Communications
Telefon +49 (0) 151 1093 4599
fabian.pecht@leica-camera.com